

230.0, 17.07.2026, 6939, Frau Harodt

Stellungnahme des Immobilienservicebetriebes zur Sitzung: BV Brackwede am 17.09.2026

☒ öffentlich / ☐ nicht öffentlich

Anlass:

Anfrage der **SPD-Fraktion zum Wasserspielplatz Treppenstraße** vom 15.06.2026 (Ds.-Nr.: 1621/2025-2030)

Frage:

Wann ist der Wasserspielplatz Treppenstraße, konkret die Wasserpumpe dort, wieder benutzbar?

Zusatzfrage 1:

Sollte es an der Trinkwasserqualität liegen, wäre es eine Möglichkeit, ein entsprechendes Schild anzubringen?

Zusatzfrage 2:

Wenn nicht, wieso nicht?

Antwort auf die Frage:

Für eine Wiederinbetriebnahme muss die Entwässerung des Pumpenwassers neu an die Kanalisation angeschlossen werden. Dafür sind aufwändige Tiefbauarbeiten erforderlich, da sich die Kanalisation aufgrund des abfallenden Geländes in 5 bis 6 Metern Tiefe befindet. Für die Instandsetzung der Brunnentechnik würden insgesamt Kosten in Höhe von rund 65.000 EUR entstehen, weitere rund 45.000 EUR würde die ebenfalls erforderliche Erneuerung der Tartanfläche kosten. Weiterhin ist mit jährlichen Instandhaltungskosten von insgesamt rund 10.000 EUR zu rechnen. Im Rahmen des INSEK soll eine Überplanung des Areals stattfinden, so dass angesichts der aktuellen Haushaltslage auf die oben genannten Maßnahmen verzichtet wurde.

Antwort auf die Zusatzfrage 1:

Die Spielpumpe wird aus einem Trinkwasser-Anschluss gespeist. Grundsätzlich sind an Wasserspielplätzen der Stadt Bielefeld jedoch Schilder mit dem Hinweis angebracht, dass das Wasser nicht zum Trinken geeignet ist.

Antwort auf die Zusatzfrage 2:

Siehe Antwort oben.

gez.
Harodt